

## Chancen und Risiken der ab 1.1.2024 autonom geführten Altersvorsorge

---

### Ausgangslage

Bis 31.12.2023 verfügt die Agrisano Prevos über einen Vollversicherungsvertrag mit der Versicherungsgesellschaft Swiss Life AG. Der Stiftungsrat der Agrisano Prevos hat beschlossen, ab 1.1.2024 die Altersvorsorge autonom zu führen. Ein wesentlicher Grund für diesen Schritt sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen, die den autonomen Vorsorgeeinrichtungen langfristig erheblich bessere Renditeaussichten eröffnen als den Lebensversicherern. Das autonome Verwalten der Altersvorsorge wird der Agrisano Prevos mittel- bis langfristig höhere Kapitalerträge ermöglichen und den Versicherten höhere Sparguthaben zum Zeitpunkt ihrer Pensionierung. Als sehr positiver Soforteffekt wird der Rentenumwandelungssatz für Altersrenten ab 1.2.2024 erhöht. Er wird für Männer und Frauen mit Alter 65 neu einheitlich 5,0 % betragen (aktuell: 4,4454 % für Männer beziehungsweise 4,6144 % für Frauen). Dies entspricht einer Erhöhung der Altersrenten um 12,5 % für Männer sowie um 8,4 % für Frauen.

Das autonome Führen der Altersvorsorge bedeutet aber auch, dass bei negativen Anlageergebnissen die Agrisano Prevos eine Unterdeckung ausweisen könnte, die im schlimmsten Fall mit Nullverzinsungen der vorhandenen Sparguthaben oder mit Zusatzbeiträgen behoben werden müsste. Aufgrund der sehr guten Risikofähigkeit der Agrisano Prevos ist diese Gefahr jedoch äusserst gering.

### Was versteht man unter «Deckungsgrad»?

Der Deckungsgrad gibt Auskunft darüber, zu wie vielen Prozent die Verpflichtungen einer Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind. Im Bereich der Altersvorsorge entsprechen die Verpflichtungen den Sparguthaben der Versicherten, den Deckungskapitalien der Rentner und den technischen Reserven (z.B. für Pensionierungsverluste). 100 Prozent Deckungsgrad bedeutet also, dass bei einer Liquidation einer Vorsorgeeinrichtung sämtliche Verpflichtungen gegenüber den Versicherten gedeckt sind.

Solange ein Vollvertrag mit einer Versicherungsgesellschaft besteht, ist der Deckungsgrad irrelevant, da die Versicherung die Verpflichtungen jederzeit zu 100 Prozent garantiert. Für autonome Vorsorgeeinrichtungen hat der Deckungsgrad jedoch eine grosse Bedeutung. Er sollte im Normalfall über 100 Prozent betragen, damit in Jahren mit negativ verlaufenden Kapitalmärkten ein Sicherheitspolster besteht. Reicht dieses Sicherheitspolster nicht aus, so könnte der Deckungsgrad unter 100 Prozent fallen. In diesem Fall spricht man von einer Unterdeckung.

### Was geschieht im Falle einer Unterdeckung?

Wenn die Vorsorgeeinrichtung über eine gute Risikofähigkeit verfügt, wie das auf die Agrisano Prevos zutrifft, ist eine geringe beziehungsweise temporäre Unterdeckung in der Regel unkritisch. Der Fall, dass alle Verpflichtungen gleichzeitig fällig werden, kann nämlich fast nicht eintreten.

Nichtsdestotrotz muss eine Unterdeckung ernst genommen und beobachtet werden. Damit bei Bedarf rechtzeitig stabilisierende Massnahmen ergriffen werden können. In jedem Fall ist eine Unterdeckung den Aufsichtsbehörden zu melden. Ist sie erheblich und/oder verfügt die Vorsorgeeinrichtung über eine schlechte Risikofähigkeit, muss die Vorsorgeeinrichtung aufzeigen, wie und bis wann sie die Unterdeckung beheben will. Über die Umsetzung der Massnahmen muss die Aufsichtsbehörde regelmässig informiert werden.

### **Was würde eine Unterdeckung bei der Agrisano Prevos bedeuten ...**

#### **... für eine versicherte Person, die kündigt?**

Tritt eine versicherte Person bei der Agrisano Prevos aus, hat eine allfällige Unterdeckung keine Konsequenzen für ihr Sparguthaben. Unabhängig vom Deckungsgrad besteht Anspruch auf 100 Prozent des Sparguthabens. Eine Berücksichtigung der Unterdeckung wäre nur im Fall einer Teilliquidation der Vorsorgeeinrichtung möglich. Bei einem Einzelaustritt einer versicherten Person sind die Voraussetzungen für eine Teilliquidation jedoch nicht gegeben.

#### **... bei einer Pensionierung?**

Der Deckungsgrad der Agrisano Prevos hat keinen Einfluss auf die Höhe der Kapitalleistung beziehungsweise der Rente zum Zeitpunkt der Pensionierung.

#### **... für Rentnerinnen und Rentner?**

Eine Unterdeckung hat auf bereits laufende Renten keinen Einfluss.

### **Wo liegt der Deckungsgrad der Agrisano Prevos zurzeit?**

Beim Wechsel vom Vollvertrag in die Autonomie überweist Swiss Life AG 100 Prozent der vorhandenen Sparguthaben an die Agrisano Prevos. Da für die Autonomie jedoch technische Reserven gebildet werden müssen, könnte der Deckungsgrad zum Startzeitpunkt unter 100 Prozent zu liegen kommen. Auf die Agrisano Prevos trifft dies erfreulicherweise nicht zu. Nebst dem Anspruch auf 100 Prozent der Sparguthaben verfügt sie auch noch über freie Mittel, die sie bereits heute selber bewirtschaftet. Der mandatierte Experte für berufliche Vorsorge hat per 1.1.2023 den theoretischen Deckungsgrad berechnet, wie er beim Wechsel in die Autonomie per 1.1.2024 ausfallen würde: Diese Berechnungen haben einen Wert von 103,5 Prozent ergeben.

### **Wie gross ist das Risiko, dass die Agrisano Prevos Sanierungsmassnahmen beschliessen muss?**

Bei den Anlageentscheiden zu den ihr anvertrauten Vorsorgegeldern legt die Stiftung grossen Wert auf die Sicherheit. Gleichzeitig wird sie aber auch das Portefeuille so aufbauen, dass unter Berücksichtigung der Risikofähigkeit eine angemessene Rendite erzielt werden kann. Sollten die Entwicklungen der Kapitalmärkte trotz umsichtiger Anlagestrategie eine Unterdeckung zur Folge haben, besteht kein Anlass zu übertriebener Sorge dank der strukturellen Vorteile gegenüber einer durchschnittlich positionierten Pensionskasse:

- Die Agrisano Prevos ist ausschliesslich in der überobligatorischen beruflichen Vorsorge tätig. Sie muss somit keine BVG-Pläne querfinanzieren.
- Der Start in die Autonomie erfolgt ohne Rentnerbestand. Die bereits laufenden Renten bleiben im Bestand von Swiss Life AG und werden den Deckungsgrad nicht belasten.
- Die Altersleistungen werden bei der Agrisano Prevos mehrheitlich in Kapitalform bezogen. Dies reduziert den Bedarf an technischen Reserven.

Das Risiko, dass die Agrisano Prevos Sanierungsmassnahmen beschliessen muss, ist somit als sehr gering zu beurteilen.

### **Noch Fragen?**

Die Agrisano-Regionalstellen, die den kantonalen Bauernverbänden angegliedert sind, geben gerne weitere Auskünfte.